

Vergabevorschlag

zu dem freihändigen Vergabeverfahren des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis betreffend die

Prüfung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 – 2025

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis beabsichtigt die Vergabe der Leistung "Prüfung der Jahresabschlüsse für die Jahre 2021 - 2025". Die Ausschreibung umfasst die nachfolgenden Leistungen, nämlich:

- Durchführung der Prüfung der Jahresabschlüsse, jeweils bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anlagevermögen, Anlagenachweis, Anhang und Lagebericht nach § 317 HGB, unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Durchführung von Jahresabschlussprüfungen. Das Ergebnis der Prüfung ist jeweils in einem Prüfungsbericht darzustellen. Dem Bericht sind die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Anhang einschließlich Anlagenspiegel und Lagebericht beizufügen.
- Prüfung gemäß den Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG unter Berücksichtigung des „Fragenkatalogs zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG" und Erstellung einer gesonderten Anlage mit den Prüfungsergebnissen nach § 53 HGrG im Prüfungsbericht.
- Erteilung eines Bestätigungsvermerks für den Jahresabschluss nebst Lagebericht nach den Grundsätzen von § 322 HGB.
- Betriebswirtschaftliche Analyse der Vermögens-, Finanz- und der Ertragslage. Über die Prüfungshandlungen zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist in einem gesonderten Abschnitt des Prüfungsberichtes Bericht zu erstatten.
- Erweiterung des Prüfungsberichtes um einen Aufgliederungs- und Erläuterungsteil für die Positionen des Jahresabschlusses.
- Vorstellung der Prüfungsergebnisse in den jeweiligen Gremienversammlungen, in denen die Beratungen über den Jahresabschluss erfolgen.

Die Leistungen werden für die Zeit ab dem 01.01.2022 für drei Jahre, also bis zum 31.12.2024 (= Festvertragslaufzeit), fest vergeben. Das Vertragsverhältnis verlängert sich nach Ablauf der Festvertragslaufzeit um ein Jahr (= Verlängerungszeitraum), falls nicht der Vertrag spätestens 6 Monate vor Ablauf der Festvertragslaufzeit von einer Partei gekündigt wird. Nach Ablauf dieses Verlängerungszeitraumes, verlängert sich der Vertrag um ein weiteres Jahr, falls nicht der Vertrag spätestens 6 Monate vor Ablauf des Verlängerungszeitraumes von einer Partei gekündigt wird. Die Laufzeit der zu vergebenden Leistungen beträgt damit höchstens 5 Jahre.

INHALTSVERZEICHNIS

		Seite
1	AUSSCHREIBUNG	3
1.1	AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN	3
1.2	BETEILIGTE FIRMEN	3
1.3	ANGEBOTSAUFLISTUNG	3
2	STUFENWEISE WERTUNG DER ANGEBOTE	4
2.1	1. WERTUNGSSTUFE (FORMALE ANGEBOTSPRÜFUNG)	4
2.1.1	ZWINGENDE AUSSCHLUSSGRÜNDE	4
2.1.2	FAKULTATIVE AUSSCHLUSSGRÜNDE	4
2.2	2. WERTUNGSSTUFE (EIGNUNGSPRÜFUNG)	5
2.2.1	FACHKUNDE, LEISTUNGSFÄHIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT	5
2.3	3. WERTUNGSSTUFE (PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE)	5
2.3.1	PREISPRÜFUNG	5
2.4	4. WERTUNGSSTUFE (AUSWAHL DES WIRTSCHAFTLICHSTEN ANGEBOTES)	5
2.4.1	WIRTSCHAFTLICHE PRÜFUNG	5
2.4.2	BEWERTUNG DER ZUSCHLAGSKRITERIEN	5
2.5	SONSTIGES	6
2.5.1	NEBENANGEBOTE	6
3	VERGABEVORSCHLAG	6

1. AUSSCHREIBUNG**1.1 AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN**

Es hat ein freihändiges Vergabeverfahren gem. § 50 UVgO stattgefunden.

1.2 BETEILIGTE FIRMEN

Folgende Bieter wurden mit Schreiben vom 14.10.2021 zur Abgabe eines Angebotes unter Fristsetzung zum 09.11.2021, 12:00 Uhr aufgefordert:

BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Regierungsstraße 64
99084 Erfurt

Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
Richard-Wagner-Straße 1
04109 Leipzig

Eureos GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Kramergasse 4
01067 Dresden

PKJ Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte
Günterstraße 14
99092 Erfurt

1.3 ANGEBOTSAUFLISTUNG

Von den beteiligten Firmen haben drei Firmen ein Angebot abgegeben. Dies waren:

lfd. Nr. Bieter	Firma	Preis in € für 2022 (netto)	Preis in € für 2023 (netto)	Preis in € für 2024 (netto)
1	BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	9.300,00	9.579,00	9.866,37
2	Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB	8.570,00	8.570,00	8.570,00
3	Eureos GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft	13.500,00	13.500,00	13.500,00

2 STUFENWEISE WERTUNG DER ANGEBOTE

2.1 1. WERTUNGSSTUFE (FORMALE ANGEBOTSPRÜFUNG)

2.1.1 ZWINGENDE AUSSCHLUSSGRÜNDE

Formale Prüfung

a) Nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote

Alle Angebote wurden rechtzeitig eingereicht.

b) Fehlende Unterschrift

Alle Angebote sind unterschrieben.

c) Änderung an Biereintragungen nicht zweifelsfrei

Eventuelle Änderungen der Bieter an ihren Eintragungen sind in allen Angeboten zweifelsfrei erkennbar.

d) Änderungen oder Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen

Der Bieter BBH AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (Bieter 1) hat seinem Angebot allgemeine Auftragsbedingungen beigefügt. Gem. Buchstabe B. Ziff. 5 der Leistungsbeschreibung ist das Angebot daher von der Wertung auszuschließen. Die weiteren Bieter haben keine Änderungen bzw. Ergänzungen an den Verdingungsunterlagen vorgenommen.

e) Fehlen von Preisangaben

Die Angebote sind hinsichtlich der Preisangaben vollständig.

f) Wettbewerbswidrige Absprachen

Wettbewerbswidrige Absprachen konnten nicht festgestellt werden.

g) Nicht zugelassene Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

2.1.2 FAKULTATIVE AUSSCHLUSSGRÜNDE

Formale Prüfung

a) Ausschluss von Angeboten, die nicht die geforderten Angaben und Erklärungen enthalten

Die Angebote der Bieter 2 und 3 enthalten die geforderten Angaben und Erklärungen.

b) Ausschluss von Bieter, insbesondere wegen Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei Berufsgenossenschaft

Weder der Bieter 2 noch der Bieter 3 muss wegen drohender Insolvenz, Steuerschulden, bzw. fehlender Eintragung in das bei der Wirtschaftsprüferkammer elektronisch geführte öffentliche Berufsregister ausgeschlossen werden.

c) Ausschluss von Nebenangeboten, insbesondere Nebenangeboten, die nicht auf besonderer Anlage gemacht worden oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet sind
Entfällt, Nebenangebote waren nicht zugelassen.

2.2 2. WERTUNGSSTUFE (EIGNUNGSPRÜFUNG)

2.2.1 FACHKUNDE, LEISTUNGSFÄHIGKEIT, ZUVERLÄSSIGKEIT

Die Bieter 2 und 3 waren auf Ihre Eignung zu prüfen. Aus diesem Grund wurde zur Beurteilung der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit der Bieter in der Leistungsbeschreibung unter Buchstabe B. Ziff. 1 mit der Angebotsabgabe die Vorlage von notwendigen Eignungsnachweisen verlangt.

Die Bieter 2 und 3 haben alle erforderlichen Eignungsnachweise vorgelegt. Die Beurteilung der Fachkunde, der Leistungsfähigkeit und der Zuverlässigkeit fällt für diese Bieter positiv aus.

2.3 3. WERTUNGSSTUFE (PRÜFUNG DER ANGEMESSENHEIT DER PREISE)

2.3.1 PREISPRÜFUNG

Es liegen zwei wertbare Angebote vor. Anhaltspunkte die gegen eine Angemessenheit der angebotenen Preise sprechen, sind, unter Berücksichtigung der bisher gewonnenen Erfahrungen des Auftraggebers, nicht erkennbar.

2.4 4. WERTUNGSSTUFE (AUSWAHL DES WIRTSCHAFTLICHSTEN ANGEBOTES)

2.4.1 WIRTSCHAFTLICHE PRÜFUNG

Zur wirtschaftlichen Prüfung wurden die vorliegenden Angebote mit den haushälterisch eingeplanten Kosten der Jahresabschlussprüfung für das Jahr 2022 verglichen. Diese wurden mit einem Nettobetrag in Höhe von rd. 12.600,00 € in Ansatz gebracht. Das Angebot des Bieters 2 ist mit einem Betrag in Höhe von 8.570,00 € netto pro Jahr zu beziffern und unterschreitet damit die eingeplanten Kosten um 31,98 %. Es handelt sich wegen der Unterschreitung der eingeplanten Kosten um ein wirtschaftliches Angebot. Das Angebot des Bieters 3 ist mit einem Betrag in Höhe von 13.500,00 € netto pro Jahr zu beziffern und überschreitet damit die eingeplanten Kosten um 7,14 %. Da der vom Bieter 3 angebotene Preis die eingeplanten Kosten um nicht mehr als 10 % übersteigt, ist auch dieses Angebot als wirtschaftlich zu betrachten.

2.4.2 BEWERTUNG DER ZUSCHLAGSKRITERIEN

Der Angebotspreis ist das einzig zu berücksichtigende Zuschlagskriterium (Buchstabe B. Ziff. 2 der Leistungsbeschreibung). Das Angebot des Bieters 2 stellt, verglichen mit dem Angebot des Bieters 3, das preisgünstigste Angebot dar.

2.5 SONSTIGES

2.5.1 NEBENANGEBOTE

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

3 VERGABEVORSCHLAG

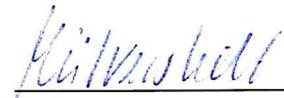
Nach Abschluss der Angebotsauswertung ergibt sich unter Berücksichtigung der Punkte 2.1 - 2.5 folgendes Ergebnis:

Der Bieter 2, namentlich die Firma „Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB“, hat gemäß den einzelnen Wertungsstufen ein vollständiges und wirtschaftliches Angebot abgegeben. Es stellt auch das preisgünstigste Angebot dar.

Es wird daher empfohlen, die Firma

Ebner Stolz Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
Richard-Wagner-Straße 1
04109 Leipzig

mit der Erbringung der zu vergebenden Leistungen zu beauftragen.



Müilverstedt
Betriebsleiterin